



HERMAGOR
Wulfenstadt

**Amtliches
Mitteilungs
blatt**

**FEBRUAR
2025**



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

MUSIKALISCHER START IN DAS NEUE JAHR 2025

Wie jedes Jahr startete unsere Gemeinde nicht mit Raketen, sondern mit einem musikalischen Feuerwerk in das neue Jahr. Diesmal begeisterte der Musikverein „Almrausch“ Mitschig und die Singgemeinschaft „Die Naßfelder“ das Publikum auf eindrucksvolle Weise mit ihren Klängen. Der Musikverein unter der Leitung von Simon Sulzer, die Sänger mit der musikalischen Leiterin Charlotte Rauter sowie die fachlich sehr kompetente Moderatorin Helena Pirker ließen das Jahr mit Harmonie und herausragender Musik beginnen.

ERFOLGREICHES TOURISMUSJAHR 2024

Die gesamte Region Gail-, Gitsch- und Lesachtal ist sehr stark vom Tourismus geprägt. Unsere Gemeinde hat mit 1.223.800 Nächtigungen im Jahr 2024 einen neuen Höchstwert erreicht. Vom florierenden Tourismus und den dort getätigten Investitionen profitieren dann auch Gewerbe, Handel, Dienstleistungen bis hin zur Landwirtschaft. Die Stadtgemeinde Herma-gor-Pressegger See ist mit diesen Zahlen bei weitem die stärkste Tourismusge-meinde Kärntens. Und auch die Gesamtregion mit den weiteren Er-



Obleute und musikalische LeiterInnen mit der politischen Gemeindevertretung beim Neujahrskonzert.

lebnisräumen Lesachtal und Weissensee zählt zu den innovativsten Tourismusdestinationen. Natürlich gibt es trotzdem einige Herausforderungen zu bewältigen. So ist die Infrastruktur noch verbesserungs- und ausbaufähig. Speziell im Bereich der Radwege wollen wir durch Sanierung in diesem Jahr Schwerpunkte setzen. Letztlich ist es aber vor allem unser Bestreben, unsere Region zu einem tollen Lebensraum nicht nur für Gäste, sondern vor allem auch für Einheimische weiterzuentwickeln.

NEUE TRÖGLBAHN OFFIZIELL ERÖFFNET

Mitte Jänner fand die Segnung der neuen Tröglbahn statt. Nach fast 40 Jahren wurde die alte 4er-Sesselbahn durch eine mit modernster Technik ausgestattete 6er-Sesselbahn der Fa. Doppelmayr aus Vorarlberg ersetzt. Seit Anfang Dezember bereits in Betrieb, hatte die Bahn bei der offiziellen Feier bereits 350.000 Gäste befördert. Mehr als 16 Millionen Euro wurden von der Bergbahnen Nassfeld Pramollo AG in diese neue Bahn inklusive der Pistenverbreite-



Tourismusbüroleiter Brandstätter, Tourismusreferent Astner und Tourismusobmann Steinwender freuen sich über die positive Entwicklung.



Offizielle Eröffnung mit Para-Ski-Olympiasieger Markus Salcher, Betriebsleiter Martin Kundert und Bergbahnen-Vorstand Christian Krisper (Foto: Salcher).

rungen investiert. Damit hat das Nassfeld wieder einen enormen Schritt in die Modernisierung der Anlagen gesetzt. Während andere Skigebiete finanzielle Probleme haben und Lifte zusperrten, wird in unserer Tourismusregion kräftig investiert. Dies ist für mich das beste Zeichen, dass die Unternehmer an die Zukunft des Tourismus in unserer Region glauben. Von Dechant Andreas Tonka und Pfarrer Reinhard Ambrosch wurde die Segnung dieser neuen Seilbahn durchgeführt. Eine große Zahl an Vertretern der beteiligten Firmen, zum Großteil aus unserer Region, wohnte der Feier ebenso wie viele aktuelle und ehemalige Tourismusverantwortliche bei.



Ehrung langgedienter und nun altersbedingt ausscheidender Mitglieder bei der FF Möderndorf.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNGEN UNSERER EINSATZORGANISATIONEN UND ÖRTLICHEN VEREINE

In den letzten Wochen konnte ich mich bei vielen Jahreshauptversammlungen der Einsatzkräfte und auch bei den Vereinen über deren Arbeit im abgelaufenen Jahr, die Erfolge, aber auch über die aktuellen Herausforderungen informieren. Die Relevanz dieser Einrichtungen ist für das gesellschaftliche Leben in unserer Region enorm. Erst die ehrenamtliche Tätigkeit vieler Bürger ermöglicht die große Vielfalt an kulturellen Angeboten. Die Einsatzorga-

nisationen sichern unser tägliches Leben vor den Gefahren. Daher ein herzliches Dankeschön wieder einmal allen, vor allem jenen, die mit ihrer Führungsfunktion eine große Verantwortung übernehmen.

STADTRATSKLAUSUR

Das neue Jahr 2025 ist nun mittlerweile schon fast 2 Monate alt. Für die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See hat das Jahr 2025 wie das Vorjahr begonnen. Es ist geprägt, einerseits von Sorgen um die Finanzierung der Gemeinden, andererseits ist die wirtschaftliche Situation der meisten Betriebe unserer Region nicht so schlecht wie manche Medienberichte erwarten lassen.



Übergabe des Zepters bei den Chören des Sängergaus Gaittal von Peter Krall an Andrea Guggenberger.

Der Jahresanfang und der Wechsel bei einigen Stadträten waren der Anlass, wieder eine ganztägige Klausur der Stadtregierung abzuhalten. So wurden am 18. Jänner im Gasthof Reiter in Rattendorf die finanzielle Situation der Gemeinde, budgetäre Aussichten für die nächsten Jahre und steuerliche Aspekte ebenso beleuchtet wie die Weiterentwicklungsmöglichkeiten im gemeindeeigenen Strandbad am Pressegger See. Auch wurde vom beauftragten Raumplanungsbüro der Stand der Bearbeitung des neuen Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) präsentiert.

Ich wünsche Ihnen noch einen geselligen Faschingsausklang, letzte Wintererlebnisse oder bereits einen schönen Frühlingsbeginn.

Ihr Bürgermeister
LEOPOLD ASTNER

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, 9620 Hermagor, Wulfeniplatz 1, Tel. 04282-2333 · Für den Inseratenteil verantwortlich und Druck: Seebacher GmbH, 9620 Hermagor, Tel. 04282-2171. Titelbild Fotos: Christian Wasertheurer, Rudi Schneeberger, Gert Perauer Erscheint 6x jährlich.



wiedenig
HAUSTECHNIK GMBH

Ihr Ansprechpartner für Beratung, Planung und Ausführung von

BAD, HEIZUNG & ALTERNATIVENERGIE



9620 Hermagor | Möderndorf 37 | T +43 4282 2235 | FDW-6
office@wiedenig.at | www.wiedenig.at



Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Seit Dezember letzten Jahres darf ich als 1. Vizebürgermeister unserer schönen Stadtgemeinde tätig sein. Ich bin mir der Verantwortung bewusst, die diese Aufgabe mit sich bringt. Ich übernehme die Referate **Gesundheit, Soziales, Büchereien, Generationen (Jugend und Pensionisten), Familien und Kindergärten** und darf somit die Zukunft unserer Gemeinde maßgeblich mitgestalten. Ich möchte mich herzlich bei meiner Vorgängerin Stadträtin Martina Wiedenig bedanken, die viele wichtige Projekte für unsere Gemeinde umgesetzt hat und damit ein solides Fundament für die Entwicklungen der nächsten Jahre gelegt hat.

ANTRITTS- BESUCHE IN KINDERGÄRTEN

Um einen guten Einblick zu erlangen, habe ich bereits meine Antrittsbesuche in den Kindergärten sowie im Jugendzentrum durchführen können. Dort konnte ich viele Ideen der PädagogInnen mitnehmen und schon einen kleinen Vorgeschmack auf die Projekte des Jahres 2025 bekommen. Erste Highlights haben sogar schon stattgefunden wie z. B. die Skirennen der Kindergärten. Ich darf mich bei allen Beteiligten für die gelungene Organisation bedanken.

KINDERGARTEN- EINSCHREIBUNGEN

Kindergarten Pressegger See
(Tel. 0676/84649061)
vom 11. bis 12. März 2025

Kindergarten Hermagor
(Tel. 04282/2264)
vom 10. bis 14. März 2025
Achtung: Im Kindergarten Hermagor werden nur Anmeldungen für Kinder ab 3 Jahren angenommen.

SENIOREN IN BEWEGUNG

Seit einem Jahr werden auf Initiative von Heidi Ronacher, Obfrau des SC Vellach-Pressegger See, in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde die Bewegungseinheiten für SeniorInnen durchgeführt. Als neuer Referent durfte ich mich beim letzten Treffen vorstellen und dabei meine weitere Unterstützung für diese gelungene Initiative zusichern.

Vom Frühjahr bis in den Herbst werden diese Trainingseinheiten in der Sportanlage des SC Vellach in Untervellach durchgeführt. In den Wintermonaten sind dafür naturgemäß beheizte Räumlichkeiten notwendig. Seitens der Stadtgemeinde wird dafür der mittlere Stadtsaal im Rathaus Hermagor zur Verfügung gestellt. Aber nicht nur die Bewegung, sondern auch das gemütliche Beisammensein wird durch gemeinsame Aktionen wie Heringssalat essen, Theaterbesuche etc. unter dem Motto „lieber gemeinsam als einsam“ gefördert.

Abschließend möchte ich mich noch bei den engagierten und motivierten Gemeinbediensteten bedanken, die mir mit ihrer großartigen Unterstützung den Einstieg in mein neues Amt erleichtert haben.

Für Ihre Ideen und Anliegen, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, habe ich immer ein offenes Ohr. Ich lade Sie deshalb herzlich zu meiner Sprechstunde ein. Termine finden Sie unter www.hermagor.at.



Meine Sachbearbeiterinnen Ingrid Telesklav, Anna Novak und Gaby Zerza.



Skirennen des KG Pressegger See.



Obfrau Heidi Ronacher leitet die Bewegungskurse für SeniorInnen.

Bis zum nächsten Mal verbleibe ich mit lieben Grüßen.

Ihr Vizebürgermeister
ROLAND JANK



Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger!

BÄDER

Die bereits begonnenen Sanierungsmaßnahmen im Strandbad Hermagor-Pressegger See sowie im Naturschwimmbad Radnig gehen zügig voran und sollten bzw. müssen noch rechtzeitig vor der Sommersaison 2025 fertiggestellt sein.

Die nachfolgenden Bilder dokumentieren die bereits im Herbst 2024 angefangenen Arbeiten, die fast ausschließlich von heimischen Unternehmen/Firmen durchgeführt werden, um unseren Gästen und unserer Bevölkerung auch in diesem Jahr eine tolle Badesaison garantieren zu können. Das gute Wetter im Herbst 2024 hat ebenfalls dazu bei-



Naturschwimmbad Radnig –
Erneuerung Badesteg



Neues Sanitärgebäude im Strandbad Hermagor.

getragen, dass diese notwendigen und dringenden Maßnahmen am Pressegger See und auch in Radnig rechtzeitig starten konnten.

Im Strandbad Hermagor-Pressegger See wird die Fertigstellung des neuen Sanitärgebäudes im Frühjahr 2025 in die End- bzw. Fertigstellungsphase gehen.

Im Naturschwimmbad Radnig wurden auch schon die notwendigen Sanierungsmaßnahmen gestartet. Unter der Mithilfe des Badvereines konnte ebenfalls schon im Herbst 2024 mit den Abrissarbeiten für den neuen Badesteg begonnen werden.

Ich möchte mich als zuständige Bäderreferentin unserer Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See bei allen mitwirkenden Betrieben und Vereinen und deren „Chefs“ und Mitarbeitern bedanken, die sehr bemüht sind, mit uns gemeinsam diese beiden Fertigstellungstermine im heurigen Frühjahr termingerecht einhalten zu können.

WIRTSCHAFT

„Schmuckkastl“ hat neuen Standort

Astrid Krall ist in Hermagor als Unternehmerin in Sachen „Schmuck“ tief verwurzelt und freut sich, mit ihrem Geschäft zur Belebung unserer Stadt beizutragen.

Mit der Neueröffnung ihres Geschäftes in der Bahnhofstraße hat sich die Unternehmerin selbst einen großen Wunsch erfüllt. Als Wirt-

schaftsreferentin unserer Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See durfte ich ihr dazu gemeinsam mit unserem Bürgermeister die besten Glück- und Erfolgswünsche überbringen.

Bleiben Sie gesund und bis zum nächsten Mal verbleibe ich mit lieben Grüßen.

Ihre Vizebürgermeisterin
IRMGARD HARTLIEB



Astrid Krall ist mit ihrem „Schmuckkastl“ in die Bahnhofstraße umgezogen.



Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

Eine neue Funktion bringt neue Herausforderungen mit sich. Seit Kurzem bin ich als Stadtrat für die Referate Feuerwehr, Kultur, Umwelt- und Klimaschutz, Abfallwirtschaft und Energie verantwortlich. Mir ist bewusst, wie wichtig diese Referate für die Sicherheit, das gesellschaftliche Leben und die Zukunft unserer Gemeinde sind und ich verspreche Ihnen, dass ich mich mit vollem Einsatz für diese Themen einsetzen werde.

Ich darf mich auch bei meinem Vorgänger Vizebürgermeister Günter Pernul bedanken, der mit seinem Einsatz und seinem Engagement viel Gutes in der gesamten Gemeinde bewirkt hat.

NEUES BEI DEN FEUERWEHREN

Ich durfte bereits bei einigen Jahreshauptversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehren teilnehmen, bei denen ich mich mit den Kameraden über aktuelle Entwicklungen und zukünftige Herausforderungen sprechen konnte.

Besonders erfreulich war die Übergabe des neuen Kleinlöschfahrzeuges der FF Möschach. Das neue Einsatzfahrzeug stellt einen weiteren wichtigen Schritt in der Modernisierung der Ausrüstung der Feuerwehr dar und unterstreicht die kontinuierlichen Bemühungen, die Sicherheit

und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr auch für zukünftige Herausforderungen in Möschach und darüber hinaus sicherzustellen.

KULTURELLER JAHRESAUFTAKT

Als Kulturstadtrat durfte ich beim Neujahrskonzert des Musikvereins „Almrausch“ Mitschlag und der Singgruppe „Die Naßfelder“ die besten Grüße seitens der Stadtgemeinde Hermagor überbringen. Ich darf allen Mitwirkenden nochmals herzlich zu diesem gelungenen Auftakt des Neuen Jahres gratulieren.

Ebenfalls zu Jahresbeginn fand die Buchpräsentation von Engelbert Obernosterer im mittleren Stadtsaal des Rathauses statt. Ich hatte die ehrenvolle Aufgabe, dem Autor seitens der Stadtgemeinde Hermagor zu seinem kürzlich erschienenen Werk zu gratulieren und durfte den Protagonisten des gelungenen Abends ein kleines Präsent überreichen.

Ein großes Dankeschön gilt dem Team der Stadtgemeinde Hermagor, das mir auf den ersten Schritten als Stadtrat mit Rat und Tat zur Seite stand und mir dadurch den Einstieg in die neue Aufgabe so leicht wie möglich gemacht hat.

Bis zum nächsten Mal verbleibe ich mit lieben Grüßen

Ihr Stadtrat
WOLFGANG WALLNER

*Buchpräsentation und Lesung
von Engelbert Obernosterer*



Meine SachbearbeiterInnen Mag. Claudia Astner, Gaby Zerza und Rene Pettauer



Übergabe des neuen Kleinlöschfahrzeuges an die FF Möschach.



- Blumen & Pflanzen (eigene Produktion)
- Floristik für jeden Anlass
- Spezialerde fürs Hochbeet
- Gemüsepflanzen & Kräuter

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
Samstag von 8 bis 12 Uhr

Gärtnermeister Uwe Rimmele
9611 Nötsch 139, Tel. 04256/2837
blumen.rimmele@aon.at
www.rimmele.at



Geschätzte Gemeindegänger und Gemeindegängerinnen!

GAILTALCUP

Die Skisaison am Nassfeld ist im Vollbetrieb und trotz wenig Naturschnee herrschen wieder hervorragende Pistenverhältnisse. So finden die Nachwuchsrennläufer des SC Hermagor und SV Tröpolach ausgezeichnete Trainingsmöglichkeiten vor, um ihr skifahrerisches Talent zu verbessern.

Der Gailtalcup ist mit den ersten Rennen, den Slaloms in Griminitzen und Obertilliach, erfolgreich gestartet. Über 100 RennläuferInnen aus 7 Vereinen des Bezirkes nehmen in dieser Saison teil. Insgesamt werden 7 Bewerbe, davon 4 Riesentorläufe und 3 Slaloms, in den heimischen Skigebieten ausgetragen. Nach den ersten Rennen konnten unsere SkirennläuferInnen bereits erste Siege in den verschiedenen Altersklassen erringen.

Es stellt sich die Frage, ob der OSK Kötschach-Mauthen den Titel verteidigen kann oder dieses Jahr ein Verein aus der Gemeinde, wie der SV Tröpolach oder der SC Hermagor, den begehrten Vereinspokal



Dreikönigsturnier des FC Hermagor.

sein Eigen nennen darf. Der Gailtalcup wird weiterhin von den 7 Vereinen mit dem Präsidenten Siegmund Astner organisiert. Es kann versichert werden, dass es immer beste Verhältnisse und spannende Skirennen geben wird. Renntermine und weitere Informationen unter www.gailtalcup.at

FUSSBALLTURNIER FC HERMAGOR

Der FC Hermagor veranstaltete am 4. und 5. Jänner 2025 das mittlerweile dritte Dreikönigsturnier, das in den Nachwuchsklassen U7/U8, U9, U10 und U11 ausgetragen wurde. Nachwuchsmannschaften aus ganz Kärnten und Slowenien nahmen am zweitägigen Turnier in der Sporthalle in Hermagor vor einer großen Zuschauerkulisse teil. Die SpielerInnen zeigten großartige Leistungen in spannenden und teilweise rassistig geführten Spielen. Vor allem bei den verantwortlichen Funktionären des FC Hermagor mit ihren Trainern und den Nachwuchstrainern des SV Egg möchte ich mich nochmals herzlich für ihr Bemühen und ihren Engagement bedanken. Im Zuge der Siegerehrungen wurde der Einsatz der



Schützenverein, Foto: © Gailtal Journal

jugenden FußballerInnen gebührend geehrt.

SCHÜTZENVEREIN MITTELGAILTAL: NEUER VORSTAND GEWÄHLT

Nach 40 Jahren im Amt des Vereinsobmannes übergibt Nikolaus Thaler die Führung des Schützenvereins Mittelgailtal Hermagor. Unter seiner Leitung erlebte der Verein eine beachtliche Weiterentwicklung. Acht Hauptschießstände wurden in den letzten Jahren sukzessive digitalisiert. Somit ist das Vereinslokal im Keller des Hermagorer Rathauses nun bestens für die Zukunft ausgestattet. Mit seinem Rücktritt verabschiedet sich Nikolaus Thaler als verdienter Obmann und gemeinsam mit ihm auch die langjährigen Vorstandsmitglieder Josef Naggl und Wolfgang Patterer. Ihre beeindruckenden 60 Jahre Vereinszugehörigkeit bleiben als Fundament des Vereins in Erinnerung.

Bei der Jahreshauptversammlung im Jänner wurde einstimmig ein neuer Vorstand gewählt. Dieser besteht nun aus dem Oberschützenmeis-

ter Martin Kotouc, dem Schützenmeister Andreas Muigg, dem Kassier Martin Fick und der Schriftführerin Ellen Kotouc-Rettenbacher.

Auch im sportlichen Bereich gibt es zahlreiche Erfolge zu verzeichnen. Der scheidende Schießwart Josef Naggl konnte mehrfach auf Staatsmeisterebene triumphieren und hält noch immer den Landesrekord (Senioren 3) mit der Luftpistole. Die junge Generation knüpft nahtlos an: Jessica Huber stellte bereits den Landesrekord Luftpistole Frauen (stehend aufgelegt) auf. Die beeindruckenden Leistungen von Team- und Einzelbewerbern sprechen für die hohe Ausbildungsqualität im Schützenverein Hermagor-Mittelgailtal. An insgesamt 16 Schießständen, von denen acht digital ausgestattet sind, können die Mitglieder trainieren. Die regelmäßigen Treffen finden mittwochs und donnerstags ab 18:30 Uhr im Vereinslokal im Keller des Rathauses in Hermagor statt.

Bis zum nächsten Mal verbleibe ich mit lieben Grüßen.

Ihr Stadtrat
SIEGFRIED PIRKER



Gailtalcup



Sehr geehrte
Gemeindebürgerinnen und
Gemeindebürger,
liebe Jugend!

NEUES E-KASTEN- FAHRZEUG FÜR DEN BAUHOFF

Es freut mich, Ihnen als zuständiger Referent für Bauhof und Tiefbau mitteilen zu können, dass mit Ende Jänner 2025 wieder ein Projekt realisiert wurde. Unser Bauhof konnte ein neues Elektro-Kastenfahrzeug (Type: Jonway Vecturo B) in



Offizielle Übernahme des E-Kastenfahrzeuges durch Bgm. DI Leopold Astner, Referent StR Hannes Burgstaller und Sachbearbeiter Ing. Helmut Wilscher

Betrieb nehmen, das mit einer Leistung von 11,52 kW ausgestattet ist und eine Reichweite von bis zu ca. 130 km aufweist. Dieses umweltfreundliche Fahrzeug wird durch die Firma a-i-m GmbH & Co KG / 4470 Enns auf Basis eine Kooperationsvereinbarung bereitgestellt. Die Vereinbarung hat eine Laufzeit von 5 Jahren. Die Finanzierung des Fahrzeugs erfolgt über Sponsorverträge, die zwischen regionalen

Firmen und der a-i-m GmbH & Co KG abgeschlossen wurden. Das E-Kastenfahrzeug soll in verschiedenen Bereichen eingesetzt werden, darunter fallen die Betreuung der Hundetoiletten sowie Mülleimer, die Pflege der Infrastruktur (Parkanlagen, Spielplätze, Blumenbeete), Besorgungsfahrten und der Winterdienst (Handstreuung).

Mit diesem neuen Fahrzeug wird die Effizienz sowie die

Nachhaltigkeit der Dienstleistungen des Bauhofs weiter gesteigert und gleichzeitig das bisher in diesen Einsatzbereichen genutzte Multicar entlastet.

Wir sind bemüht, auch weiterhin Maßnahmen im Sinne der Nachhaltigkeit und zur Erneuerung des Bauhof-Fuhrparks durchzuführen.

Euer Stadtrat
HANNES BURGSTALLER

Kein Pfand! Kein Schleppen!

**Sodastream
Crystal 3.0**

Selber sprudeln
statt schleppen



statt 159,99
99,95

Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

EP:Schuller
ElectronicPartner

9620 Hermagor | www.elektro-schuller.at

**WINTER
AKTION**

Haustüren in
Markenqualität

- Holz Türen
- Holz-Alu Türen
- Kunststoff Türen
- Aluminium Türen



BAUELEMENTE
JOST
9hr Fachmann
FENSTER & TÜREN

Jost Norbert
9612 St. Georgen 24
Tel. 04256 / 3120
Fax 04256 / 3120-20
Mobil 0664 / 3113505
baulemente.jost@aon.at
www.baulemente-jost.at

WOHNBAU-FÖRDERUNG 2025

Seit 01. Jänner 2025 sind die neuen Richtlinien zur Kärntner Wohnbauförderung online (www.wohnbau.ktn.gv.at).

Sowohl die Förderkredite für Häuslbauer und Wohnungskäufer als auch die Zuschüsse für barrierefreie Umbauten wurden erhöht.

Neu ist unter anderem:

- 900 Euro pro Quadratmeter bei Bau oder Ersterwerb eines Eigenheims
- 950 Euro pro Quadratmeter bei Bau auf einem Grundstück, welches kleiner als 750 Quadratmeter ist sowie
- 1.000 Euro pro Quadratmeter bei Bau auf einem Grundstück, welches kleiner als 500 Quadratmeter ist
- Bonusbeträge für umweltfreundliche, barrierefreie oder behindertengerechte Bauweisen sowie für eine thermische Solaranlage
- Bis zu 20.000 Euro Förderung bei notwendigen barrierefreien und behinderten-

LAND KÄRNTEN

Wohnbeihilfe NEU

Kontakt:

Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 11 – Arbeitsmarkt und Wohnbau
Mießtaler Straße 1
9021 Klagenfurt am Wörthersee

Tel: 050 536-31160
abt11.wohnbeihilfe@ktn.gv.at

Weitere Informationen online unter:

www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/BW-L58

oder in Ihrer Wohnortgemeinde

IHR ZUHAUSE. UNSERE UNTERSTÜTZUNG

#Wohnbeihilfe NEU

gerechten Umbauten beim Zugang zur Wohnung, in den Sanitärräumen oder in den Wohn- und Schlafbereichen

Bei einer Haushaltsgröße von einer Person liegt die Einkommensgrenze für den Förderkredit für den Bau oder den Ersterwerb eines Eigenheims

bei 48.000 Euro, bei zwei Personen bei 74.000 Euro netto und steigt für jede weitere Person um jeweils 7.000 Euro.

MÖBELANLIEFERUNGEN IM SAMMELZENTRUM

Bitte sperrige Holzgegenstände wie Kästen, Kommoden, Tische etc. vor der Anlieferung im Sammelzentrum zerlegen sowie Holz- und Metallteile voneinander trennen. So leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Sparen vom Volumen und erleichtern den Einwurf in den Sammelcontainer.



KLIMAREPORT KÄRNTEN

Die Folgen des Klimawandels stellen uns vor die größten Herausforderungen unserer Zeit. Alle Lebensbereiche sind zunehmend stärker betroffen, insbesondere die breite Bevölkerung und die öffentliche Hand, aber auch die Betriebe spüren die Auswirkungen drastisch. Extreme Temperatur- und Niederschlagsereignisse häufen sich und die damit verbundene Bedrohlichkeit spitzt sich weiterhin zu. Eine rechtzeitige Anpassung an die Klimaveränderung kann Schäden vermeiden und nützt auch die aufkommenden Chancen bestmöglich. Die Erhebung des Status quo und die Einsicht von validen Daten auch für die Zukunft dienen der konkreten Vorbereitung zur optimalen Anpassung an den Klimawandel direkt vor Ort.

Der **Klimareport Kärnten** unterstützt damit die Klimawandelanpassung und präsentiert

Zeitreihen zu Temperatur- und Niederschlagsveränderungen von 1961 bis zur Gegenwart sowie Aussagen zur Veränderung ausgewählter Klimaparameter für die nahe und ferne Zukunft (2050, 2100) in zwei Klimaszenarien jeder Gemeinde in Kärnten.

Für die Vergangenheit stehen u.a. folgende Informationen zu Temperatur und Niederschlag zur Verfügung:

- Temperaturentwicklung (°C)
- Anzahl der Hitze- und Frosttage
- Anzahl der Tropennächte
- Entwicklung des Niederschlags im Sommer und Winter (mm)
- Starkregen (mm)

Für die Zukunft werden u.a. folgende Klimaindizes für zwei Klimaszenarien (business-as-usual, ambitionierter Klimaschutz) zur Verfügung gestellt:

- Entwicklung der Hitzetage und Tropennächte



- Veränderung der Vegetationsperiode
- Künftige Heiz- und Kühlgradtagszahl
- Entwicklung des Jahres-, Sommer- und Winterniederschlags
- Veränderung der Starkniederschlagstage und Niederschlagsintensitäten

Die Daten werden für den gewählten Ort (auf Basis eines 1x1 km Gitterdatensatzes) in Grafiken und Tabellen strukturiert und dargestellt. Es wird ein individueller Bericht zum Download angeboten.

Kontakt und Rückfragen:
Amt der Kärntner Landesregierung Abteilung 8 – Umwelt, Naturschutz und Klimaschutzkoordination
KLAR! Karnische Anpassung

HERMAGORS NEUE ERDENBÜRGER



29.11.2024
Luca Franz SCHALLER
Förolach
Eltern: Astrid & Ing. Siegfried Schaller



05.12.2024
Mattheo Johannes UNTERASINGER
Tröpolach
Eltern: Katrin Unterasinger & Johannes Binter



10.01.2025
Noah Johannes JANSCHITZ
Egg
Eltern: Carmen & Daniel Janschitz



04.12.2024
Valentin HOCHENWARTER
Obermöschach
Eltern: Christina & Stefan Hochenwarter
Foto © Jasmin Zabernig



07.01.2025
Elina WALDNER
Hermagor
Eltern: Martina Rienzner & Michael Waldner

EHESCHLIESSUNGEN

**Daniela BURGER, Bed
und Pascal EBNER**
07.12.2024

**Sonja OBERMAYER
und Rene JANSCHITZ**
24.12.2024

**Mag. Isabella Maria SCHNEIDER
und Stefan SAGL**
14.02.2025

TODESFÄLLE

Katharina JANK
13.12.2024
92 Jahre

Margarethe JURKOWITSCH
14.12.2024
79 Jahre

Erna STATTMANN
23.12.2024
92 Jahre

Annemarie SCHLÖRB
24.12.2024
76 Jahre

Friedrich BUCHACHER
28.12.2024
100 Jahre

Peter TELESKLAV
13.01.2025
86 Jahre

Mathilde POPOTNIG
17.01.2025
92 Jahre

Maria JANSCHITZ
20.01.2025
91 Jahre

Maria MÜLLER
20.01.2025
96 Jahre

Waltraud PETTAUER
23.01.2025
96 Jahre

Armin HELMICH
25.01.2025
75 Jahre

Ingeborg MAIER
31.01.2025
91 Jahre

Maria FRANZ
01.02.2025
86 Jahre

Antonio LÓPEZ
05.02.2025
87 Jahre

Josef MARSCHNIG
17.02.2025
70 Jahre



*...und immer sind da Spuren
deines Lebens, Gedanken, Bilder
und Augenblicke. Sie werden uns
an dich erinnern, uns
glücklich und traurig machen
und dich NIE vergessen lassen.*

Ein herzliches „Dankschean“ an Verwandte, Bekannte, Wegbegleiter,
Kollegen, Freunde, Nachbarn, dem Roten Kreuz, dem Hilfswerk,
der Bestattung Hermagor, Herrn Pfarrer Wilhelm Moshammer,
der Feuerwehr Watschig, dem Gasthaus Zerza/Löffle in Watschig
und Antoinetta & Ad, die unserem lieben Papa

Peter Telesklav

* 08.11.1938 + 13.01.2025

im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten,
ihm im Tode gedachten und uns in stiller Verbundenheit
ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Danke für die zahlreichen Blumen, Geld- und Kerzenspenden,
für Briefe und persönliche Worte, für liebevolle Umarmungen,
für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Anerkennung und fürs
gemeinsame, würdevolle Abschiednehmen von unserem Papa.

Linde mit Kindern, Schwiegerkindern und Enkelkindern

DIE STADTGEMEINDE GRATULIERT ...



Ambros BOCK – 80 Jahre



Georg BERGER – 70 Jahre



Robert PLATZER – 70 Jahre

VORSTELLUNG DER GEMEINDEABTEILUNGEN

In den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes werden wir Ihnen die GemeindemitarbeiterInnen der einzelnen Abteilung vorstellen. Die Präsentation der Abteilungen hilft nicht nur Transparenz zu schaffen, sondern auch das Vertrauen der Gemeindeglieder gegenüber der Verwaltung zu stärken. In letzter Zeit sind doch einige

Bediensetzte nach langjähriger Treue zur Stadtgemeinde und wertvoller Arbeit für die BürgerInnen in die verdiente Pension übergetreten. Dafür gebührt ihnen ein großes Dankeschön. Gleichzeitig ergeht aber auch ein herzliches Willkommen an die neu aufgenommenen MitarbeiterInnen. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen die Abgabenabteilung



V.l.n.r.: Herwig Bachmann, Katja Hebein, Harald Kuttnig, Mag. Julia Schneeweiß und AL Bernhard Resch.

und die Finanzverwaltung vor. Die Abgabenabteilung besteht aus dem Leiter **Herwig Bachmann** sowie **Katja Hebein** und **Harald Kuttnig**. Herwig Bachmann ist seit 1992 bei der Stadtgemeinde beschäftigt und war schon in mehreren Abteilungen tätig. Katja Hebein hat die Lehre als Verwaltungsassistentin im Jahr 2022 mit Auszeichnung absolviert. Seit Februar 2023 wird das Team von Harald Kuttnig unterstützt, der eine langjährige Berufserfahrung in einem privaten Unternehmen vorweisen kann. Eine wesentliche Schlüssel-

rolle in jeder Gemeinde ist die Führung der Finanzabteilung. Die Stadtgemeinde freut sich, **Mag. Julia Schneeweiß** als neue Finanzverwalterin im Team begrüßen zu dürfen. Mit ihrer Fachkompetenz, ihrem Engagement und ihrer ehrgeizigen Arbeitsweise habe wir eine ideale Mitarbeiterin in dieser Funktion bekommen. Bürgermeister DI Leopold Astner sowie der Leiter des inneren Dienstes Bernhard Resch sind überzeugt, dass sie eine Bereicherung für die Stadtgemeinde Herma-gor-Pressegger See ist.

TAUWETTERBESCHRÄNKUNGEN

Auf Grund des im Laufe des Frühjahres einsetzenden Tauwetters wird darauf hingewiesen, dass auf den Gemeindestraßen eine temporäre Gewichtsbeschränkung von 3,5 t eingeführt wird.

DOLOMITEN BANK 

IHRE BANK FÜR DIE ZUKUNFT.

www.dolomitenbank.at *Der Region verbunden.*

AKTUELLE TERMINE

Sa, 01.03.2025 Bauernmarkt
Hermagor Wulfeniaplatz, Beginn: 8.30 bis 12.30 Uhr

Rattendorf **Maskenball**
Gemeinschaftshaus, Beginn: 20.25 Uhr

Di, 04.03.2025 Kinderfasching
Hermagor Stadtsäle, Beginn: 14 Uhr

Do, 13.03.2025 Vortrag „Bunt, gesund und vegetarisch“
Hermagor mit Mag. Christine Kleindienst,
Rathaus/1. Stock, Beginn: 18.30 Uhr

Sa, 15.03.2025 Bauernmarkt
Hermagor Wulfeniaplatz, Beginn: 8.30 bis 12.30 Uhr

Mi, 19.03.2025 Vortrag „Die Evangelischen in Hermagor und im Gail- und Gitschtal“
Hermagor von Mag. Reinhard Ambrosch, Aula des
Schulzentrums, Beginn: 19.15 Uhr

Fr, 21.03.2025 Premiere „Rettet den Bauch!“
Hermagor Komödie, Theatergruppe Joker, Stadtsaal,
Beginn: 19.30 Uhr

Sa, 22.03.2025 2. Aufführung „Rettet den Bauch!“
Hermagor Komödie, Theatergruppe Joker, Stadtsaal,
Beginn: 19.30 Uhr

Fr, 28.03.2025 Chorabend des BRG Hermagor
Hermagor Aula des Schulzentrums, Beginn: 19 Uhr

Fr, 28.03.2025 3. Aufführung „Rettet den Bauch!“
Hermagor Komödie, Theatergruppe Joker, Stadtsaal,
Beginn: 19.30 Uhr

Sa, 29.03.2025 Bauernmarkt
Hermagor Wulfeniaplatz, Beginn: 8.30 bis 12.30 Uhr

Hermagor **4. Aufführung „Rettet den Bauch!“**
Komödie, Theatergruppe Joker, Stadtsaal,
Beginn: 19.30 Uhr

Fr, 04.04.2025 Passionskonzert
Hermagor Blechsaiten Musi, Schneerosenkirche,
Beginn: 19.30 Uhr

Sa, 05.04.2025 Bauernmarkt
Hermagor Wulfeniaplatz, Beginn: 8.30 bis 12.30 Uhr

Mi, 16.04.2025 Buchstart Kärnten: mit Büchern wachsen
Hermagor Bilderbuchperformance für die Aller kleinsten,
Stadtbibliothek, Beginn: 15 Uhr
Anmeldung erbeten!

Mo, 21.04.2025 Frühlingskonzert der TK Wulfenia
Hermagor Stadtsaal, Beginn: 18 Uhr

Fr, 25.04.2025 Frühlingsball
Hermagor Stadtsäle, Beginn: 19.30 Uhr

Mi, 30.04.2025 Bunter Abend der MS Hermagor
Hermagor Stadtsaal Hermagor, Beginn: 19 Uhr

Alles für Kinder
von 0 - 14

wieder-
verwenden
statt
verschwenden

**FLON
MARKT**

Samstag
15. 03.
2025

8:30
bis
11:30

Rathaus
Hermagor

Mit freundlicher
Übersetzung von

Eltern-Kind-Zentrum Bezirk Hermagor
www.ekiz-hermagor.at

STADTBIBLIOTHEK HERMAGOR

Die Stadtbibliothek ist am 24. und 25. März 2025 sowie
von 22. bis 25. April 2025 geschlossen.

PS: Medien können in dieser Zeit im Bürgerservicebüro
abgegeben werden.

**BUNT, GESUND
und vegetarisch** Vortrag

Begeben Sie sich auf eine
kulinarische Entdeckungstour
für die ganze Familie!

Die vegetarische Küche ist bunt,
schmackhaft und abwechslungsreich!
Sie stärkt durch ihre vielen wertvollen
Nährstoffe das Immunsystem.

**Ernährungswissenschaftlerin
Mag. Christine Kleindienst**
gibt in diesem Vortrag auch
Tipps und Ideen für die
alltägliche Umsetzung.

Donnerstag
13. 03. 2025
18:30 Uhr
Sitzungszimmer
1.Stock
Rathaus Hermagor

Mit Unterstützung von **LAND KÄRNTEN**

www.ekiz-hermagor.at

STADTSAAL
HERMAGOR
19:30 UHR



Rettet den Bauch!



THEATERgruppe
JOKER Hermagor

eine Komödie von Bernd Kietzke.
REGIE
GERALD RESSI

- PREMIERE: Freitag 21. März
2. Aufführung: Samstag 22. März
3. Aufführung: Freitag 28. März
4. Aufführung: Samstag 29. März

Kartenverkauf: Tourismusbüro Hermagor
04282 / 20 43



*Herzliche Einladung
zum*

Chorabend

*Freitag, 28.3.2025
Aula des Schulzentrums
Beginn: 19 Uhr
Freiwillige Spenden*

KONZERT
Reihe

KULTURABO
2024/2025



„Passionskonzert“ Blechsaitn-Musi



SCHNEEROSENKIRCHE
HERMAGOR

Beginn
19:30
Uhr

FREITAG
04
04
2025

Abschusskarte € 20,- / Einzelverkauf € 12,- / Jugendkarte € 5,-
Musikschule Hermagor, Grottkauerstraße 2A,
9623 Hermagor, Tel. 04282/2013, hermagor@musikschule.at



Buchstart
Kärnten

: mit Büchern wachsen

Eine Veranstaltung für Kinder von **2 bis 5 Jahren** und ihre Erwachsenen von und mit Literaturvermittlerin **Martina Kasmanhuber**

„**Psst!**“ Eine **Räubergeschichte** von Tini Malitius
Eine Geschichte, eine Verabredung mit Buch und Sprachspiel

Bilderbuchperformance für die **Aller kleinsten**
ob auf einer Kartonbühne oder in der Schuhschachtel
Ein Erlebnis für alle Sinne!



Mittwoch, 16. April 2025 um 15.00 Uhr
Stadtbibliothek Hermagor

Dauer: 45 bis 60 Minuten, kleine Butterbrotzause inbegriffen
begrenzte Teilnehmerzahl (bis 12 Kinder)

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter: **Stadtbibliothek Hermagor, Tel. 04282/2333-237 oder gaby.zerza@hermagor.at**

LAND KÄRNTEN
MBA - Bildungsbüro



LAND KÄRNTEN
Familienbüro

13

NASSFELD SERVIERT CHILLIGEN SOUNDTRACK ZUM SONNENSKILAUFLAUF

Strahlendes Frühlingswetter, beste Pistenbedingungen und jedes Wochenende chilliger Sound & g'schmackige Alpen-Adria-Kulinarik beim „Music meets Sun“-Eventreigen ab 1. März 2025: Firnig glänzende Berggipfel und frische Nachttemperaturen machen die feingerillten Pisten perfekt griffig. Während alle Pistenhungrigen vormittags noch ihre Schwünge ziehen, fiebern echte Nassfeldkenner schon dem Frühjahrshighlight entgegen. Mit dem Höchststand der Sonne erreicht auch die Stimmung ihren Höhepunkt, wenn es heißt: Tausche Ski- gegen Sonnenbrille und Thermounterwäsche gegen T-Shirt. Denn ab 1. März verwandelt sich das Nassfeld wieder zur größten Sonnenterrasse der Alpen. Liegestühle und Relaxplätze im ganzen Skigebiet sorgen für chillige Genussmomente – abgerundet mit lässigen Beats. Sei dabei und erlebe auch Du Frühlingsgefühle #Nassfeldstyle!

Unterschiedliche DJs und Live-Acts legen jedes Wochenende an einer anderen Location im Skigebiet auf. Den Anfang macht das Kabrio mit dem Thema „Vino al Sole“, gefolgt vom traditionellen „Hüttenmeister-Event“ am 8. März auf der Watschiger Alm. Am 15. März sollte man beim „Waterslide Contest“ vor der WU-Bar die Badehose nicht vergessen. Ein Woche später lohnt sich ein kulinarischer Einkehrschwung bei der Kofelalm zum HOCHgenuss aus Mukki's Megapfanne. Weiter geht's mit DJ Sound beim Kapas, Nivis und Remo, dem „WinterBaiting“ auf der Treßdorfer Alm am 5. April sowie eine Woche später beim Schneemann. Zum Grande Finale wird am 21. April bei der Berghex gerufen. Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei! Mehr Infos unter www.nassfeld.at/events



01.03.2025 KABRIO (VINO AL SOLE & ITALO-SOUND)

DJ GERRY (Gardenhouse) & DJ TOM WHITE

08.03.2025 WATSCHIGER ALM (HÜTTENMEISTER)

Barbablues (ITA)

15.03.2025 WU-BAR (WATERSLIDE CONTEST)

GIO DJ powered by Antenne Kärnten

22.03.2025 KOFELALM (HOCHGENUSS)

SIMON & MAC + DJ LOST TASTE

29.03.2025 KAPAS, NIVIS, REMO

DJ MCA + DJ PAZE

05.04.2025 TRESSDORFER ALM (WINTERBAITING)

DJ GRAVY

12.04.2025 SCHNEEMANN

DJ ROSS JJ (Fabrizio) & DJ GERRY (Gardenhouse)

21.04.2025 BERGHEX (GRANDE FINALE)

DJ DROPCHAINERS & DJ TOM WHITE





MUSIC
meets **SUN**

CHILLIGER SOUND & KULINARISCHE HIGHLIGHTS

01.03. KABRIO

08.03. WATSCHIGER ALM

15.03. WU-BAR

22.03. KOFEL ALM

29.03. KAPAS, NIVIS, REMO

05.04. TRESSDORFER ALM

12.04. SCHNEEMANN

21.04. BERGHEX

Events sind deine Leidenschaft?

Das
**INFO- & SERVICECENTER
NASSFELD-PRESSEGGER SEE**
sucht eine/n engagierte/n Mitarbeiter:in (m/w/d) im Bereich

VERANSTALTUNGSMANAGEMENT/PROMOTION



Du liebst es, unvergessliche Veranstaltungen zu organisieren und Menschen zusammenzubringen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die mit kreativen Ideen, Organisationstalent und einem Gespür für touristische Erlebnisse, Events unserer Region mitgestaltet. Wenn Du gerne innovative Konzepte ausprobierst, verschiedene Stakeholder zusammenführst und den Tourismus mit Deinen Ideen bereichern möchtest, dann freuen wir uns darauf, Dich kennenzulernen. Bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres Teams!

WER SIND WIR?

Das Info- & Service Center Nassfeld-Pressegger See ist die zentrale Anlaufstelle für Gäste und Partner in einer der innovativsten Tourismusregionen Österreichs. Wir gestalten unvergessliche Erlebnisse durch Events, Promotions und maßgeschneiderte Erlebnisprogramme. Unsere Region setzt konsequent auf Nachhaltigkeit und Zukunftsthemen – eine Vision, die mit Auszeichnungen des Umweltministeriums und des österreichischen Klimafonds gewürdigt wurde. Als eine der ersten Destinationen mit dem österreichischen Umweltzeichen und weltweit erste „Slow Food Travel Region“ steht die Region NLW für genussvollen, verantwortungsbewussten Tourismus.

DEINE AUFGABEN – KREATIVITÄT TRIFFT ORGANISATIONSTALENT!

In dieser spannenden Rolle übernimmst Du die Gesamtverantwortung für das Veranstaltungsmanagement in der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See. Von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung – Du bist die treibende Kraft hinter einzigartigen Events, die unsere Region bereichern. Deine Aufgaben umfassen:

- **Strategische Planung & Umsetzung:** Entwicklung innovativer Veranstaltungskonzepte, von Kultur- und Sportevents bis hin zu touristischen Highlights.
- **Organisation & Koordination:** Du planst, budgetierst und steuerst sämtliche Events – in enger Zusammenarbeit mit Tourismusgremien, Marketingverantwortlichen und regionalen Partnern.
- **Innovation & Netzwerk:** Gemeinsam mit der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, der NLW Tourismus Marketing GmbH sowie örtlichen Kultur- und Sportvereinen entwickelst Du neue Eventformate.
- **Teamspirit & Support:** Als Teil des Info- & Service Centers bringst Du Dich aktiv in alle Belange des Teams ein und trägst zu einem inspirierenden Arbeitsumfeld bei.

DAS SOLLTEST DU MITBRINGEN:

- Event-Erfahrung & Organisationstalent
- Kreativität & Innovationsgeist
- Marketing-Know-how: Erfahrung in Eventmarketing, Social Media und PR sind von Vorteil.
- Flexibilität bei der Arbeitszeit & Hands-on-Mentalität
- Eigeninitiative & Verantwortungsbewusstsein
- Begeisterung für den Tourismus und Teamarbeit
- Freizeitgestaltung in den Bergen und an Seen macht dir Spaß

DAS KÖNNEN WIR BIETEN:

- Mitgestaltungsmöglichkeit in einem dynamischen Team
- Die Perspektive, Neues zu erfahren und dieses in einer der erfolgreichsten Tourismus-Destinationen Kärntens auszuprobieren
- Die Gelegenheit, Dich für die kreativen Zukunftsanforderungen weiter zu rüsten
- Entlohnung mind. € 3.000,- brutto. Überzahlung je nach Qualifikation möglich
- Vorteilsleistungen für Infrastrukturen in der Tourismusregion.

Möchtest Du direkt durchstarten und freust Dich auf diese spannende Herausforderung?

Dann bewirb Dich jetzt.

Neben Deinem Lebenslauf und Deinen Zeugnissen sende uns gerne auch erste Ideen dazu, wie Du die Eventlandschaft in unserer Region bereichern würdest. Was sind Deine Visionen? Worauf würdest Du besonderen Wert legen? Lass uns gemeinsam Erlebnisse schaffen, die begeistern.

Sende Deine Unterlagen an:



Markus Brandstätter
KIG Karnische Incoming GmbH
Sonnenalpe Nassfeld 8, 9620 Hermagor

nice surprise

E-Mail: markus.brandstaetter@nassfeld.at
Tel.: +43 4282 2043

APERITIVO #NASSFELDSTYLE

An der Grenze zwischen Österreich und Italien verschmelzen zwei Genusswelten zu einem neuen Erlebnis.

Inspiriert von der Leichtigkeit des italienischen Aperitivo-Moments und der Authentizität regionaler Produkte entstehen kulinarische Begegnungen, die den Geschmack der Alpen neu definieren.

An ausgewählten Tagen lud man in der Watschiger Alm, dem Kabrio und der Treßdorfer Alm dazu ein, in gemütlicher Atmosphäre feine, handverlesene Spezialitäten zu verkosten – begleitet von Geschichten über die Menschen und Landschaften, die hinter diesen besonderen Erzeugnissen stehen.



AUS DEN VEREINEN

EISSTOCK DORFMEISTERSCHAFTEN



Am 11.01.2025 fanden in Möderndorf die alljährlichen Dorfmeisterschaften des örtlichen Eisstockvereins statt, und das bereits zum 30. Mal. In festlicher Atmosphäre und bei besten Eisbedingungen traten fünf Mannschaften gegenein-

ander an, um den begehrten Titel zu erringen. Wie jedes Jahr wurden auch in diesem Jahr großartige Sachpreise für alle teilnehmenden Mannschaften bereitgestellt, die von Gönnern und Sponsoren gespendet wurden. An dieser

Stelle möchte sich der Verein unter Obmann Günther Kanalz bei allen Unterstützern recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gebührt auch dem Eismeister Robert Stattmann, der nicht nur die Eisstockbahn, sondern auch den angrenzen-

den Eislaufplatz, der für viele Familien, Kinder und Jugendliche ein tolles zusätzliches Freizeitangebot bietet, immer perfekt vorbereitet.

JAHRESHAUPTVERSAMLUNGEN DER FEUERWEHREN

Im Rahmen der Jahreshauptversammlungen wurden von unseren örtlichen Feuerwehren beeindruckende Leistungsbilanzen vorgezeigt. Zahlreiche Feuerwehrmänner

und -frauen wurden für ihre langjährige Einsatzbereitschaft ausgezeichnet aber auch befördert. Erfreulich ist auch die Zahl der Jugendlichen, die zahlreiche Ausbil-

dings- und Schulungskurse besuchten. Man kann auf ein tadellos funktionierendes, modernes und gut ausgestattetes Feuerwehrwesen verweisen. Namens der Stadtgemeinde

sowie des Bezirks- und Gemeindefeuerwehrkommandos wurde allen Mitgliedern der Feuerwehren gedankt.

FF TRÖPOLACH

Im Berichtsjahr 2024 musste die 78 aktive Mitglieder zählende Ortsfeuerwehr zu 91 Einsätzen ausrücken. Dabei leisteten die Feuerwehrmänner über 1.500 Einsatzstunden. Die 41 Brandeinsätze beinhalten 20 Fehl- oder Täuschungsalarme. Zu den 50 technischen Einsätzen zählen unter anderem Unwettereinsätze, Pumparbeiten und Fahrzeugbergungen. Für Ausbildungskurse wurden von den Kameraden insgesamt über 200 Stunden aufgewendet.

Im Zuge der JHV wurde Peter Gratzner und Josef Walzi (nicht



anwesend) als Fähnriche und Siegfried Burgstaller als Schriftführer für die jahrelan-

ge Ausübung ihrer Funktionen gedankt. Als Ehrengäste waren AFK Robert Koppenstei-

ner, Bgm. Leopold Astner und GFK Bernhard Tscheließnig anwesend.

FF RATTENDORF

Am 04.01.2025 versammelten sich die Kameraden der FF Rattendorf im Gasthaus Reiter zur jährlichen Hauptversammlung. Dieser Einladung folgten auch Bürgermeister Leopold Astner, AFK Robert Koppensteiner und GFK-Stv. Florian Zimmermann. Die Feuerwehr freute sich ebenfalls darüber, Elfriede Egger von der Dorfgemeinschaft sowie die EHBI Albert Zankl unter den Ehrengästen begrüßen zu dürfen. Der derzeitige Aktivstand der Wehr beträgt 77 Mitglieder, ein Mitglied auf Probe und drei Kameraden in der Reserve. Bei der Versammlung wurden zudem mehrere Beförderungen ausgesprochen. Fünf Kameraden wurden für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in der Feuerwehr geehrt und befördert. Des Weiteren wurden drei Kameraden zu Feuerwehrfunktionären ernannt,



was ihre Verantwortung und ihre Rolle innerhalb der Feu-

erwehr weiter stärkt. Der Jahresrückblick 2024 zeigte, dass

die Feuerwehr Rattendorf 420 Stunden im Einsatz war.

Ich wi// zur DONAU.

Pensionsnachfolger:in
in Hermagor gesucht!

Starte eine abwechslungsreiche Tätigkeit als
Versicherungs- und Vorsorgeberater:in im
Team DONAU Kärnten Hermagor.

Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch.

Donau
VIENNA INSURANCE GROUP

DONAU Versicherung AG
St. Weiter Ring 13a
9020 Klagenfurt

Fragen?

Alexander Srienz

0664/60139 - 76612

a.srienz@donauversicherung.at

FF MITSCHIG

Am 03.01.2025 hielt die FF Mitschig ihre Jahreshauptversammlung im Beisein von Feuerwehrreferent StR. Ing. Wolfgang Wallner, Vizebgm. Roland Jank, StR Hannes Burgstaller, GFK HBI Bernhard Tscheließnig und Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Herbert Zimmermann ab. Über 1500 Stunden Ehrenamt zum Wohle der Bevölkerung wurden geleistet. Mit 38 aktiven Mitgliedern, 2 Reservisten, 1 Probefeuwehrmitglied, 1 Jugendfeuerwehrmitglied und 4 Altkameraden stellte sich die



FF Mitschig engagiert den Herausforderungen des Jahres 2024.

Dabei wurden die Kameraden zu insgesamt 10 Einsätzen im Gemeindegebiet alarmiert und

haben im Zuge der Hochwasserkatastrophe in Niederösterreich auch an einem KAT-Einsatz teilgenommen. Darüber hinaus wurden 12 Einsatzübungen, 4 Funkübungen und

eine ÖFAST-Übung durchgeführt. Außerdem wurde das neue Weiterbildungs- bzw. Webinarangebot der LFS an mehreren Abenden genutzt.

FF FÖROLACH

Am 25.01.2025 hielt die FF Förolach ihre Jahreshauptversammlung ab. Dazu konnte Kommandantin OBI Judith Pichler als Ehrengäste BFK OBR Herbert Zimmermann, GFK-Stv. OBI Florian Zimmermann und Feuerwehrreferent StR Ing. Wolfgang Wallner begrüßen. Die FF Förolach hat insgesamt 54 Mitglieder und zusätzlich vier Mitglieder in der Feuerwehrjugend Hermagor. Im Jahr 2024 musste zu 25 Einsätzen ausgerückt werden. Um bei diesen Einsätzen gut gerüstet zu sein, haben sich die Kameraden bei Kursen, Übungen und Schulungen dafür weitergebildet und dafür insgesamt 1409 Stunden aufgebracht.



Neu in der Feuerwehr begrüßen konnte man Emely Mayer, Jeanpierre Lesueur und André König. Befördert wurde Dion Zankl zum Feuerwehrmann, Avni Miftari zum Oberfeuerwehrmann, Johannes Binter zum Löschmeister und Sebas-

tian Striedner zum Brandmeister. Geehrt wurde HFM Heribert Pitzler für seine 40-jährige Feuerwehrtätigkeit. Weiters wurde über den Zubau, für den rund 1600 Stunden an Eigenleistung aufgewendet wurden, und über die

erfolgreiche 140-Jahr-Feier im Mai berichtet. Kommandantin Judith Pichler möchte sich an dieser Stelle für die Spenden aller Art sowie für jede helfende Hand nochmals recht herzlich bedanken.

FF EGG

Am 03.02.2025 hielt die FF Egg ihre Jahreshauptversammlung im Gasthaus Andrä ab. Als Ehrengäste konnte Kommandant Assinger Stefan Bürgermeister DI Leopold Astner, BFK-Stv. BR Gerd Guggenberger, GFK-Stv. OBI Florian Zimmermann und Feuerwehrreferent StR Ing. Wolfgang Wallner begrüßen.

Die FF Egg besteht aus 49 aktiven Mitgliedern, 3 Mitgliedern auf Probe, 8 Reservisten und 23 Altkameraden. Als neue Mitglieder konnten Matthias Gotthardt, Thomas Oberlech-



ner und Thomas Warmuth begrüßt werden. Im Jahr 2024 rückte die Feuerwehr zu 9 Einsätzen und zu unzähligen Übungen und kameradschaftlichen Ereignis-

se aus, wobei ca. 900 Stunden geleistet wurden. Im Juni führte die Firma Zerza Gas die Feuerlöscherüberprüfung durch. Für sein 40-jährige Tätigkeit im

Feuerwehrdienst wurde HFM Sebastian Mörtl geehrt.

RÜCKBLICK LEADERPROJEKT „ÖKOLOGISCHES STADT(ER)LEBEN“



Ziel des Projektes „Ökologisches Stadt(er)leben“ war es, mit den bestehenden Ressourcen den vorhandenen Raum nachhaltig zu nutzen. Aufbauend auf die Stadtentwicklung der letzten Jahre sollte ein Wachsen der Stadt nach außen hin, mit der damit einhergehenden Schwächung des Ortskernes, verhindert werden. Ökologische Maßnahmen sollten das Leben in der Wulfeniasstadt noch attraktiver machen und Hermagor somit zum Vorbild für ökologische Stadtgestaltung werden.

In den rund zweieinhalb Jahren Projektlaufzeit wurden zahlreiche Neuerungen in der Wulfeniasstadt Hermagor umgesetzt. Einige davon wurden schon während der laufenden Projektphase vorgestellt und ein paar werden erstmalig in diesem Mitteilungsblatt präsentiert, wie zum Beispiel die Details zur innerstädtischen Erlebniswanderung.



Der „Genusszirkel“ umfasst vier Erlebnis-/Kulinarikspaziergänge bzw. kulinarische Wanderungen/Radtouren angelehnt an die vier Jahreszeiten – die Wulfeniasstadt Runde, die Alm Runde, die See Runde und die Hügel Runde – ausgehend von Hermagor. Jeder der vier Genusszirkel weist sein spezielles Charakteristikum auf und bietet kulinarische Highlights für jeden Anspruch. Entlang der Genusszirkel ist eine vielfältige Art von kulinarischem Genuss vertreten,



sei es das regionale, landwirtschaftliche Produkt, der gesellige Genuss im Gastgarten, der Besuch einer Bar oder die süße Versuchung in der Konditorei. Beim Genusszirkel findet sich jeder Betrieb wieder,

der seinen Gästen auf seine eigene Art Kulinarik und Genuss bietet. Die kulinarischen Gäste haben die Möglichkeit, sowohl die „Genusszirkel“-Betriebe in der neuen haptischen Twin-

card (Faltbroschüre) als auch online oder auf den neuen Panoramatafeln in der Innenstadt von Hermagor zu finden. Eine weitere Neuerung innerhalb des Projekts stellt die Stadtbroschüre Hermagor dar, die in gedruckter Form im Bürgerservice der Stadtgemeinde aufliegt und auch digital auf der Homepage www.hermagor.at abrufbar ist. Diese Broschüre ist eine abgerundete Ergänzung zu den bereits vorhandenen Werbemitteln bzw. Informationsunterlagen und be-

inhaltet zahlreiche interessante Informationen. Der StadtRadweg sowie die innerstädtischen Erholungszonen wurden in den Ausgaben des Mitteilungsblattes im Jahr 2023 und 2024 bereits näher vorgestellt. Die Neuerungen, die bisher hinsichtlich dieser beiden Projektmodule eventuell noch unentdeckt blieben, betreffen die im Spätsommer 2024 durchgeführte Installation des Trinkwasserbrunnens und auch die Montage des neuen Infopoints

(beides am Wulfeniaplatz) sowie die Markierungsarbeiten am innerstädtischen Radweg. Der adaptierte Radwegverlauf ist unter anderem auch auf dem neuen Stadtplan ersichtlich, der ebenso im Rahmen des Projekts erarbeitet wurde. Der Stadtplan ist sowohl haptisch als auch digital und auf Panoramatafeln ersichtlich. Die umfassenden Details zu den Projektinhalten des Ökologischen Stadt(Er)lebens – Innerstädtischer Erlebniswanderweg „Genusszirkel“, Inner-

städtische Erholungszonen sowie StadtRad Hermagor sind auch in der digitalen Informationsbroschüre unter <https://hermagor.at/freizeit-tourismus/oekologisches-stadterleben/> zu finden. Abschließend möchten wir uns bei all jenen bedanken, die sich in den vielen Monaten die Zeit genommen haben, gemeinsam mit uns daran zu arbeiten, unsere Bezirkshauptstadt noch ökologischer, gemütlicher, lebenswerter und genussvoller zu gestalten.

GROSSES GOLDENES EHRENZEICHEN DES LANDES FÜR HELLI THELESKLAF, SUPERINTENDENTIAL-KURATORIN A. D.

Als sichtbare Zeichen der Wertschätzung und des offiziellen Dankes des Landes Kärnten wurde von LH Peter Kaiser die ehemalige Superintendential-Kuratorin der Evangelischen Kirche Kärntens, Helli Thelesklaf, im Spiegelsaal der Landesregierung mit dem Großen Goldenen Ehrenzeichen des Landes ausgezeichnet.



Emmanuel Longin, LR.in Beate Prettner, LH Peter Kaiser, Helli Thelesklaf, Kurt Thelesklaf, Superintendent Manfred Sauer, Superintendentialkuratorin Margarethe Prinz-Büchl und Landtagspräsident Reinhart Rohr (v.l.n.r.) waren bei der Verleihung des Großen Goldenen Ehrenzeichen des Landes Kärnten anwesend. (Foto: LPD Kärnten / Peter Just)

Helli Thelesklaf legte im April ihr Amt nach 13 Jahren als Superintendential-Kuratorin der Evangelischen Kirche Kärnten nieder. Superintendent Manfred Sauer bezeichnete Thelesklaf als Botschafterin der Evangelischen Kirche Kärnten, die Brücken innerhalb der Gemeinschaft, aber vor allem

auch nach außen hin gebaut hatte. „Helli Thelesklaf hatte das höchste weltliche Amt innerhalb der Evangelischen Kirche inne. Sie hat mit ihrer

Offenheit und Kommunikation Brücken auf- und Grenzen abgebaut, damit Menschen in Toleranz aufeinander zugehen. Helli Thelesklaf war es

auch, die die Europäischen Toleranzgespräche zu einem Erfolgsprojekt gemacht hat“, fasste Kaiser das besondere Engagement zusammen.



Auch Bürgermeister Leopold Astner gratulierte Helli Thelesklaf zu dieser besonderen Auszeichnung und dankte ihr für ihren Einsatz für die evangelische Kirche Kärntens und ihr soziales Engagement.

NEUJAHRSKONZERT 2025



Beim traditionellen Neujahrskonzert erklangen am 1. Jänner 2025 im voll besetzten Stadtsaal erfrischend positive Töne und Lieder.

Der MV „Almrausch“ Mitschig mit Obfrau Andrea Wiedening und Kapellmeister Simon Sulzer sowie die Singgemeinschaft „Die Naßfelder“, unter Obmann Oswin Rauter und Chorleiterin Charlotte Rauter, haben diesen Abend in bewährter Weise musikalisch

gestaltet. Das diesjährige Programm des MV „Almrausch“ Mitschig umfasste Werke aus verschiedensten Musikrichtungen, darunter der Walzer „Vom Donauufer“, die „Narzissenouvertüre“ oder der schmissige Marsch „Fahrt ins Jahr 2025“. Die Naßfelder begeisterten die ZuhörerInnen mit Liedern wie „Hereinspaziert“, „Have a nice day“, „Das Barometer“, „Hamat“ oder „Musik erfüllt die Welt“.

Die Sprecherin Helena Pirker führte mit äußerst charmannten, launigen und vor allem kompetenten Worten durch den Abend.

In ihren Grußworten stellten ihren Bürgermeister Leopold Astner und der neue Kulturreferent Wolfgang Wallner unisono das verbindende Element der Musik in den Vordergrund, dankten den MusikerInnen für Ihr Engagement und wünschten allen BesucherInnen ein gutes

und vor allem gesundes Neues Jahr.

Mit dem obligaten Schlusstück „Der Radetzkmarsch“ verabschiedeten sich die MusikerInnen vom Publikum, das sich mit viel Applaus für die großartigen musikalischen Darbietungen bedankte und dafür noch zwei weitere Zugaben erhielt.

AL K.O. HOL – SICHERHEIT FÖRDERN. LEBEN SCHÜTZEN. VERANTWORTUNG ZEIGEN

Das Projekt „Al k.o. hol“ der HLW Hermagor (Junior Company – Geschäftsführerin Lena Rohr) wurde ins Leben gerufen, um gemeinsam stark gegen K.O.-Tropfen zu sein. Angeboten wird im Zusammenhang mit dem Projekt sowie der Unterstützung der Sponsoren die al K.O. hol Card. Diese Karte erkennt durch eine chemische Flüssigkeit,

ob gefährliche Substanzen wie K.O.-Tropfen in ein Getränk gemischt wurden. Die chemische Substanz kann weder geschmeckt noch gesehen werden. Die al K.O. hol Card kann durch den al K.O. hol Guard sicher in der Handhülle aufbewahrt werden.

Dieses Projekt wird über Spendengelder finanziert. Den Sponsoren wird Markenpräsenz (Sichtbarkeit der Logos auf den Produkten), positive Assoziation sowie regelmäßige Updates über den Erfolg

und die Verbreitung der Produkte zugesagt.

Die Beiträge fließen in die Produktion sowie in deren Vermarktung und in wichtige

Aufklärungskampagnen. Kontoverbindung fürs Sponsoring: Kärntner Sparkasse IBAN: AT38 2070 6046 0091 5831 Dr. Herbert Ritsch

☎ 0660 70 25 08 0
 ✉ hlw.he.jc@gmail.com
 📍 10. Oktoberstrasse 9, 9620
 🌐 al-ko-hol.at

ALMKÄSEPRÄMIERUNG

Nach fünf Jahren fand am 29.12.2024 die Almkäseprämierung endlich wieder einmal bei unseren Freunden in Paularo statt. Die Anreise war aufgrund der leidigen Sperre des Plöckenpasses mit zwei Stunden zugegeben sehr lang, umso größer war aber die Wiedersehensfreude.

Sowohl in Kärnten (seit 2024) als auch in der Carnia (seit 2023) sind die Almkäsevereine in Frauenhand. Für die Malghesi della Carnia e Val Canale schwingt Manuela d'Orlando nun das Zepter, beim Verein Gailtaler Almkäse g.U. Elisabeth Buchacher.

Nach ausgiebigem Verkosten, Unterhalten und gemeinsamen Mittagessen wurden die Besten unter lauter Siegen gekürt. Gewinner der diesjährigen Almkäseprämierung auf Kärntner Seite ist **Jürgen Zeitmann**, dessen Gailtaler Almkäse von der Rattendorfer Alm auch das Publikum überzeugte. In der Publikumswertung belegte die Eggeralm mit Almkäse von **Isabella Burgstaller** den 1. Platz.

Auf friulanischer Seite wurde der Almkäse der Malga Vinadia von Familie Piazza prämiert. In der Publikumswertung gewann die Malga Grant Agar Coop Luna mit Familie Pischutti knapp vor der Malga Montasio (Associazione Allevatori).

Manuela und Elisabeth dankten in ihren Ansprachen den Grundbesitzern und Gemeinden für ihre Unterstützung, vor allem aber den Bauern dafür, dass sie die Almwirtschaft überhaupt erst ermöglichen und zu guter Letzt den SennerInnen, die mit viel Leidenschaft und Sorgfalt den Gailtaler Almkäse g.U. bzw. den Formaggio di Malga herstellen und somit unsere Region, die Berge und das traditionelle Almenleben erhalten. Diese Arbeit verdient unseren tiefsten Respekt und Anerkennung!

Die beiden Obfrauen betonten, grenzüberschreitend weiterhin größtes Augenmerk auf Produktqualität und Weiterent-



wicklung der Almwirtschaft zu legen. "Es ist höchst an der Zeit, dass der Plöckenpass endlich wieder geöffnet wird. Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen auf den heimischen Almen, spätestens beim

Käsefest im Kärntner Gailtal", meinte Manuela d'Orlando voller Zuversicht und bedankte sich bei allen Gailtalern ganz herzlich für ihr Kommen. Unter den zahlreichen Ehrengästen waren Bürgermeister

Markus Salcher und GR Barbara Plunger vertreten. Den leider erkrankten Bürgermeister von Paularo, Marco Clama, vertraten GR Marino Screm und GR Nino Unides.

BUCHPRÄSENTATION UND LESUNG

Gleich zu Beginn des neuen Jahres fand am 8. Jänner 2025 im bis zum letzten Platz gefüllten mittleren Stadtsaal des Rathauses die Buchpräsentation von **Engelbert Obernosterers** aktuellstem Werk „**Wolke mit Henkel**“ statt.

Engelbert Obernosterer holte sich für diesen Abend in bereits bewährter Manier Unterstützung von zwei Schauspielern des Vereins VADA (Verein zur Anregung des dramatischen Appetits). Der Autor, Yulia Jzmaylova und Felix Strasser lasen, besser gesagt SPIELTEN, die kleinen Prosa-Studien aus dem neuen Buch so treffend, komisch und authentisch, dass man als Zuhörer bei fast jeder Szene nur lächelnd und zustimmend nicken konnte.

Das Buch besteht aus einer Sammlung vorwiegend kleiner, verdichteter Prosa-Skizzen und Aphorismen aus dem Umkreis eines Schriftstellers, der mit einem Fuß in der stummen Welt seiner bergbäuerlichen



Yulia Jzmaylova, Engelbert Obernosterer und Felix Strasser.

Herkunft, mit dem anderen in der Sprache, seine Umgebung nach dem abklopft, was strukturell im Gange ist. Zum Großteil sind es Studien zu weltlichen und religiösen Ritualen, zwischenmenschlichen Beziehungen, kritischen Selbstreflexionen einschließlich des Kampfes gegen das Altern.

Kulturreferent Ing. Wolfgang Wallner gratulierte dem Autor zu seinem kürzlich erschienen Werk und bedankte sich bei den drei Protagonisten des gelungenen Abends mit einem kleinen Präsent.

sölle sport

Bosch
Perf. CX 85Nm
625 Wh
Sram NX 12f
Rock Shox 35
X-Fusion



SCOTT
Strike eRide 930

statt 4999,-
3999,-

Bosch
Perf. CX 85Nm
750 Wh
Shimano Deore
10f



MALAGUTI
Brenta HT 5.1

statt 4199,-
3199,-

Bosch
Perf. CX 85Nm
750 Wh
Shimano XT 12f
Teleskop-
Sattelstütze



KTM
Macina eMountain Pro

statt 4499,-
3599,-

Vollcarbon
Rahmen
Shimano 105 Di2,
2x12 Gang
8,7kg



GIANT
Defy Adv. 1

statt 3699,-
3299,-

Frühlings- Gefühle

Bike-Leasing

Bike-Service

Bike-Beratung

Bike-Zubehör

Bike-Verleih

WWW.SOELLE.AT